

Ressort: Politik

De Maizière will Altersgrenzen in Behörden und Organisationen lockern

Berlin, 20.11.2014, 15:46 Uhr

GDN - Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) will die Altersgrenzen in Behörden und Organisationen lockern, um der steigenden Zahl älterer Menschen mehr Möglichkeiten zum Engagement zu eröffnen. "Letztlich ist die Generation der `jungen Alten` unterfordert", sagte de Maizière dem "Tagesspiegel" (Freitagsausgabe).

"Diese Generation ist körperlich und geistig oft noch sehr fit, und es wäre falsch, wenn wir als Gesellschaft das nicht nutzen würden." Als konkretes Beispiel nannte der Minister das Technische Hilfswerk (THW), das seinem Ministerium unterstellt ist. "Das Technische Hilfswerk wird die Altersgrenze für seine Mitarbeiter aufheben, die im Moment noch bei 60 Jahren liegt", sagte de Maizière dem Blatt. "Es wird dann nur noch den Unterschied zwischen aktiven und inaktiven Mitgliedern geben." Die Katastrophenhelfer wollen zugleich das Mindestalter für den THW-Nachwuchs von bisher zehn auf sechs Jahre senken. De Maizière, der am Freitag auch bei einem Demographiekongress der CDU-nahen Adenauer-Stiftung auftritt, forderte in der Zeitung auch für öffentliche Ämter den Verzicht auf generelle Altersgrenzen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44939/de-maizire-will-altersgrenzen-in-behoerden-und-organisationen-lockern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619